

Paul Thuile

Biographie

Nach einem Studium der Betriebsinformatik an der Universität Wien besuchte er von 1982 bis 1988 die Hochschule für angewandte Kunst in Wien in der Meisterklasse von Oswald Oberhuber und Ernst Caramelle. Seit 2002 ist er Lehrbeauftragter an der Fakultät für Design an der Freien Universität in Bozen. 2006 wurde er mit dem Preis für künstlerisches Schaffen der Landeshauptstadt Innsbruck ausgezeichnet.

Ausstellungen (Auswahl):

2026 Tautologien, Galerie Sturm & Schober, Wien | 2024 in situ, Galerie Michael Sturm, Stuttgart [E] | 2021 genius loci, Galerie Elisabeth und Klaus Thoman, Innsbruck [E] | 2017 Zeichenräume, Museion Bozen | 2016 Garten - 70 Jahre Südtiroler Künstlerbund, Diözesanmuseum Hofburg Brixen, Brixen | 2015 ZZ, Christan Schwarzwald und Paul Thuile, Galerie Gefängnis-LeCarceri, Kaltern | Ideenlinien - Architektur als Zeichnung, MARTa Herford | 2014 The Drawingroom, Galerie im Taxispalais, Innsbruck | 2011 Arsenale, Museion Bozen | 2010 Blickpunkte, Galerie Art do Design, Bologna [E] | 2009 La bellezza dello scatto, Galleria del cortile, Rom [E] | Sammellust - Werke aus der Sammlung Finstral, Kunst Meran, Meran | 2008 Peripherer Blick und kollektiver Körper, Museion, Bozen | 2007 Photoartistes d'Italie à Paris, Photology à Paris, Evolution der Geschichte der Fotografie in den letzten 40 Jahren | 2006 Paul Thuile - Zeichnerische Interventionen, Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr in der Alten Post [E] | 2003 Spazio aperto al disegno, Sala Murat, Piazza del Ferrarese, Bari | 2001 Raum-zeichnungen, Galerie Elisabeth & Klaus Thoman, Innsbruck [E] | 2000 Ver-Dichtungen des Alltags, Stadtgalerie Bozen